

# Noch Fragen?

## Kontaktieren Sie uns:

Koordinationsbüro -  
Innovationsraum NewFoodSystems

Max Rubner-Institut  
Bundesforschungsinstitut für  
Ernährung und Lebensmittel  
Institut für Sicherheit und Qualität bei  
Obst und Gemüse

Adresse: Haid-und-Neu-Straße 9  
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 (0)721 6625 571

E-Mail: [nfs.koordination@mri.bund.de](mailto:nfs.koordination@mri.bund.de)

Besuchen Sie unsere  
Internetseite unter  
**[www.newfoodsystems.de](http://www.newfoodsystems.de)**  
oder folgen Sie uns auf unseren  
sozialen Kanälen!



## Projektpartner:



**Laufzeit: 01. Januar 2023 – 31. Dezember 2025**



Gedruckt auf Recyclingpapier.



Version: 03/2023 Änderungen vorbehalten.

Bildnachweis: © Volker Lannert/ Universität Bonn



Innovationsraum NewFoodSystems –  
Forschung zu neuen Lebensmittelsystemen

## AIProPlant

Ernährungsphysiologische Evaluierung  
pflanzlicher Proteine und Proteinzutaten im  
Rahmen von Ernährungsinterventionsstudien



**NewFoodSystems**  
Neue Lebensmittelsysteme

## Der Hintergrund

Vor dem Hintergrund der planetaren Grenzen, der veränderten Verzehrsgewohnheiten (z.B. vegane Ernährung) und einer stetig wachsenden Weltbevölkerung ist der Ersatz von tierischem Protein durch Proteine auf Basis von Pflanzen aktuell eines der wichtigsten Forschungsthemen für die Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften. Auch wenn bereits eine Vielzahl an pflanzlichen Proteinpräparaten auf dem Markt verfügbar ist, so fehlen dennoch häufig detaillierte Informationen zu Eigenschaften, Applikationsmöglichkeiten und insbesondere der ernährungsphysiologischen Bewertung der jeweiligen Proteine für den Menschen.

## Das Projekt

AIProPlant umfasst zwei kontrollierte Ernährungsstudien, die im Schulterschluss der beiden Disziplinen Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften konzipiert und durchgeführt werden. In der ersten Studie werden pflanzliche Erbsenproteine verschiedener Verarbeitungsgrade miteinander verglichen und dem tierischen Protein gegenübergestellt. In der zweiten Studie wird das Erbsenprotein mit weiteren Proteinen pflanzlichen Ursprungs und tierischem Protein verglichen. Im Rahmen der Studien verzehren die Teilnehmenden verschiedene Testmahlzeiten. Im Anschluss an den Mahlzeitenverzehr werden Untersuchungen durchgeführt, wie beispielsweise die Erfassung von Blutparametern (z.B. Aminosäuren) und die Beantwortung von Fragebögen (z.B. zu Hunger und Sättigung).

## Unsere Projektziele

- ➔ **Aussagen zur „Verdaulichkeit“ und Bioverfügbarkeit verschiedener pflanzlicher Proteinzutaten in Abhängigkeit vom Verarbeitungsgrad**
- ➔ **Vergleich der physiologischen und biofunktionellen Wirkungen von Nahrungsproteinen pflanzlicher und tierischer Herkunft**

